

Fußball-Verbandsliga

## TSV Lustnau mit Personalsorgen

Der Aufsteiger und Tabellenvierte startet am Sonntag beim Letzten TSV Wendlingen in die Rückrunde.

09.03.2018

▪ ST



Durchwachsen sieht es für Lustnaus Trainer Reinhold Kramer vor dem Auftakt am Sonntag (13 Uhr) aus: Torjägerin Isabel Schmidt-Muniz fällt mit ihrer schweren Knieverletzung vom Hallen-Stadtpokal die ganze Rückrunde aus. Ebenfalls wegen eines lädierten Knies muss Abwehrspielerin Lena Meier pausieren.

Zwei weitere Kniegeschädigte sind derzeit im Aufbautraining: Lillian Ruckaberle, die im Winter von den B-Juniorinnen des VfL Sindelfingen kam, und Paulina Ehrlich, die in der Hinrunde einen Kurzeinsatz hatte, dann jedoch noch einmal unters Messer musste. Sie sollen im Laufe der Rückrunde wieder spielen. Immerhin trainieren die Rekonvaleszentinnen Matea Grgic und Nelly Protrkic wieder mit. Zudem ist Aileen Thomé von ihrem Auslandssemester zurück.

Wegen des Wetters hatten die Lustnauerinnen in der Vorbereitung nur ein Testspiel. Doch das gewannen sie gegen den eine Liga höher spielenden TV Derendingen klar mit 3:0. Im Hinspiel hatte Lustnau 2:0 gegen Mitaufsteiger Wendlingen gewonnen. In elf Spielen holten die Wendlingerinnen bislang nur zwei Punkte. „Wir wollen weiter eine gute Rolle in der Verbandsliga spielen“, sagt Trainer Reinhold Kramer. „Wir kennen jetzt unsere Gegner und orientieren uns an den Spitzenteams. Wenn alles optimal läuft, können wir vielleicht sogar noch den einen oder anderen Tabellenplatz gutmachen.“ Aktuell steht Lustnau mit 19 Zählern auf Rang vier. Tabellenführer TSV Frommern hat mit 25 Punkten sechs Zähler Vorsprung auf den TSV Lustnau.

Quelle: Schwäbisches Tagblatt 09.03.2018 / TSV Lustnau